

Tagesordnung für die 8. Übung zur vergleichenden Landeskunde im Winterhalbjahr 2017/18 am 18. 11. 2017 um 12.30 Uhr im Sitzungssaal des „Kirschenheims“, Nishi-Ikebukuro 3-8-20 im Erdgeschoß ganz hinten (am Eingang die Schuhe ausziehen!), Tel. 5396 9363. Gehen Sie vom Westausgang des Bahnhofs Ikebukuro nach Südwesten hinterm Metropolitan-Hotel an der Feuerwehr vorbei! Wenn Sie südlich von der Rikkyō-Universität zur Volksschule Nr.

5 3 kommen, sind Sie 30 m zu weit gegangen. (Bei Regen: Ausgang 1b!)

Vorsitzende: **Frau Uesugi** (I - XII) und **Frau Kimura** (XIII - XIX)

Die Einstellung zum Tod

- I. Protokoll (12.30)
- 10 II. Eröffnung (12.30)
- III. Anwesenheit (12.30)
- 1.) Teilnehmer : Herr Aono kommt heute nicht, weil er sich auf eine Französisch-Prüfung vorbereitet. Fr. Saitō vertritt ihn. Frau Hata kommt heute nicht, weil sie etwas zu tun hat. Frau Kimura vertritt sie. Herr Nasu geht gegen 14.00 Uhr weg, weil er zu einer Veranstaltung gehen will. Frau Uesugi vertritt ihn dann.
- 15 2.) Zuhörer: - 3.) Vertreterin von Herrn Aono: Fr. Saitō
- IV. Gäste: A. europäischer Gast: - B. japanischer Gast: - (12.35)
- V. Fragen zur Tagesordnung (12.35)
- VI. Informationsmaterial: A. über Europa, B. über Japan (12.45)
- VII. Vorbereitungen für die nächsten Übungen (12.50)
- 20 1.) Vorsitzende für den 27. 1. (Vorschlag: **Fr. Morita** und **Herr Nasu**)
- 2.) Themen für den 20. 1. (**Herr Baba** und **Fr. Mori**)
- 3.) Informationen für den 13. 1. (**Herr Aono** und **Frau Hata**)
- 4.) Methoden für den 6. 1. (**Herr Ishimura** und **Herr Ōtsuka**)
- 5.) Gäste 6.) sonstiges
- 25 VIII. Fragen zu den Informationen (13.05)
- 1.) über Japan 2.) über Europa
- IX. Fragen zu den Berichten über Japan usw. (13.10)
- a) 17-02 „Die Einstellung zum Tod“ (3 Seiten) von Fr. Nobuko UNNO (1981)
- b) 17-03 „Trauerfeier und Beerdigung“ (4 Seiten) von Fr. Motoko MATSUMURA (1980)
- 30 c) „Direkt aus Europa“ Nr. 438, 1.) S. 1 -19, besonders S.2 Z.10-12, S.5 Z.13-17, S.7 Z.3-13, S.8 Z.10-S.11 Z.3
- 2.) S.38 Z.6-S.47 Z.2
- X. Erläuterungen zum heutigen Thema
- 1.) **Frau Uesugi** (2') 2.) verbessern 3.) Fragen dazu (13.15)
- 4.) **Frau Kimura** (2') 5.) verbessern 6.) Fragen dazu 7.) Kommentare und Kritik (13.22)
- 35 XI. Interviews ohne und mit Rollenspiel (13.30)
- Sie können Ihren Interviewpartner z. B. fragen:
- „Ist Ihnen schon mal jemand, der für Sie wichtig war, gestorben? Wer? Wann“, „Haben Sie als Kind mal ein Haustier verloren? Was haben Sie da gedacht? Hat sich Ihre Einstellung zum Tod verändert?“, „Wann haben Sie als Kind zum ersten Mal an den Tod gedacht? Wobei?“, „Haben Sie sich als Kind auf das Totenfest im August gefreut?“,
- 40 „Wollten Sie schon mal Selbstmord begehen?“, „Finden Sie den Tod furchtbar? Warum oder warum nicht?“, „Wo und wie möchten Sie die letzten Augenblicke Ihres Lebens verbringen? Zu Hause? In einem Krankenhaus im Bett? Auf einer Reise? Was möchten Sie zuletzt noch machen?“, „Möchten Sie, daß Ihre Familie eine große Trauerfeier für Sie gestaltet?“, „Wie lange möchten Sie leben? Würden Sie am liebsten ewig leben?“, „Glauben Sie an eine Wiedergeburt? Als was würden Sie gerne wiedergeboren?“, „Was würden Sie machen, wenn Ihnen der Arzt sagte,
- 45 daß Sie in einem halben Jahr sterben werden?“, „Was würden Sie machen, wenn Ihnen der Arzt sagte, daß Ihre Eltern in einem halben Jahr sterben werden? Würden Sie ihnen das sagen? Ihren Kindern? Ihrem Ehepartner?“, „Haben Sie schon Ihr Testament gemacht?“, „Möchten Sie allein begraben werden? Oder unter einem Grabstein mit Ihren Familienangehörigen zusammen?“, „Was sagen Sie zur Todesstrafe in Japan?“, „Haben Sie einen

Organspender-Paß? Warum nicht?“, „Möchten Sie, daß Ihre Organe entnommen werden, sobald Ihr Gehirntod feststeht? Und bei Ihren Eltern, Ihrem Ehepartner oder Ihren Kindern?“, „Sind Sie für Sterbehilfe? Warum oder warum nicht?“

A. ohne Rollenspiel: 1.) das 1. Interview (4'): **Herr Ōtsuka** interviewt **Frl. Mori** (Interviewerin). (13.30)

5 2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare

5.) das 2. Interview (4'): **Frl. Saitō** interviewt **Frau Kimura**. (13.38)

6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

B. mit Rollenspiel: Familie Balk wohnt seit einem Jahr in Yokohama, weil Herr Balk von der deutschen Exportfirma, bei der er arbeitet, nach Yokohama versetzt worden ist. Sie haben ein Einfamilienhaus gemietet. Er ist 45 Jahre alt.

10 Seine Frau ist 42. Sie haben 2 Kinder: Angelika ist 13, und Elise 11. Sie gehen zur Deutschen Schule. Ehe sie nach Japan gekommen sind, haben sie 15 Jahre in Köln gewohnt. Seine Eltern haben ein Einfamilienhaus in der Nähe vom Friedhof in einer Kleinstadt in der Nähe von Aachen.

1.) kurzes Interview (3') : Herr Balk (**Herr Baba**) interviewt **Frl. Morita**. (13.45)

2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare dazu (War das realistisch? Was hätte sie ihn noch fragen sollen?)

15 5.) das ganze Interview (4'): Herr Balk (**Herr Nasu**) interviewt **Frau Uesugi**. (13.55)

6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

XII. Gespräche mit Rollenspiel (14.05)

Familie Honda wohnt im Haus nebenan. Herr Honda arbeitet bei der Mizuho-Bank. Frau Honda ist Hausfrau. Herr und Frau Honda haben an der Fremdsprachen-Hochschule Germanistik studiert. Sie haben eine Tochter. Yumi ist 20 17 Jahre alt. Sie hat Deutsch gelernt, weil ihre Eltern miteinander Deutsch gesprochen haben, wenn sie das nicht verstehen sollte. Sie ist im Alter von 16 Jahren als Austauschschülerin ein Jahr in Flensburg gewesen. Jetzt sind Herr und Frau Honda am Samstagnachmittag bei Familie Balk im Wohnzimmer, weil Frau Balk Kuchen gebacken hat und Herrn und Frau Honda zum Kaffeetrinken eingeladen hat. Herr Balk sitzt noch mit Herrn Honda am Kaffeetisch, aber Frau Honda ist schon mit Frau Balk in die Küche gegangen. Da unterhalten Sie sich über Backrezepte.

25 **A.** Frau Honda beklagt sich darüber, daß sie im Haushalt immer viel zu tun hat und sagt, daß sie, wenn sie wiedergeboren würde, ihr Leben als Mann genießen möchte. Frau Balk kann sich eine Wiedergeburt gar nicht vorstellen. Sie glaubt, daß man nur einmal lebt und es weder eine Wiedergeburt noch eine Wiederauferstehung gibt.

1.) **kurzes Gespräch** (3'): Frau Balk (**Frl. Mori**) und Frau Honda (**Herr Ishimura**) 2.) verbessern (14.05)

3.) Fragen dazu 4.) Kommentare dazu (War das realistisch? Worüber hätten sie noch sprechen sollen?)

30 5.) **das ganze Gespräch** (4'): Frau Balk (**Herr Baba**) und Frau Honda (**Frl. Saitō**) (14.15)

6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

B. Frau Balk sagt, bei ihren Schwiegereltern sind sie sonntags nachmittags oft noch ein bißchen auf dem Friedhof spazierengegangen, und Anfang November brannten da viele Kerzen. Sie findet die Atmosphäre auf deutschen Friedhöfen viel angenehmer als auf japanischen. Sie sagt auch, daß es oft gleich neben einem Krankenhaus einen 35 Friedhof gibt. Frau Honda wundert sich darüber und sagt, warum das in Japan nicht so ist.

1.) **kurzes Gespräch** (3'): Frau Balk (**Frau Kimura**) und Frau Honda (**Frl. Morita**) 2.) verbessern (14.25)

3.) Fragen dazu 4.) Kommentare dazu (War das realistisch? Worüber hätten sie noch sprechen sollen?)

5.) **das ganze Gespräch** (4'): Frau Balk (**Herr Ōtsuka**) und Frau Honda (**Frau Uesugi**) 6.) verbessern . . . (14.35)

7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

40 XIII. Monolog mit Rollenspiel (14.45)

Angelika ist 2087 im Alter von 83 Jahren in Japan. Sie hat einen Japaner geheiratet, und ihr Mann bereitet alles für die Trauerfeier vor. gerade vor. Sie liegt in weißer japanischer Kleidung auf dem Boden. Eine Frau vom Beerdigungsunternehmen fängt gerade an, sie zu schminken. Sie weiß nicht, was da los ist, und wundert sich darüber.

1.) **kurzer Monolog** (2'): Angelika (**Frl. Saitō**) (14.45)

45 2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare (War das realistisch? Was hätte er noch sagen sollen?)

5.) **der ganze Monolog** (3'): Angelika (**Herr Ishimura**) (14.55)

6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

- XIV. Streitgespräche (15.05)
- Thema A:** Gräber sind überflüssig. Eine Gedenktafel auf dem Hausaltar genügt. Aus Friedhöfen sollte man Spielplätze und Vergnügungsparks machen. Im Grab ruht nur der Körper eines Toten und nicht die Seele. Auf Friedhöfen empfindet man keine Verbundenheit mit den Toten. Wer stirbt, sollte wieder ein Teil der Natur werden.
- 5 Man sollte die Asche ins Meer streuen oder an der Wurzel eines Kirschbaums begraben.
- 1.) **1. Streitgespräch** (4'): C (dafür): **Frau Kimura** – D (dagegen): **Herr Ōtsuka** (15.05)
- 2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Ergänzungen 5.) Kommentare dazu
- 6.) Zusammenfassung der These und der Argumente von **C** (40"): **Frl. Morita**
- 7.) Zusammenfassung der Argumente von **D** (30"): **Herr Baba**
- 10 8.) verbessern 9.) Frage an die Beteiligten: „Was denken Sie selber?“ 10.) verbessern
- 11.) Fragen dazu 12.) Kommentare und Kritik
- 13.) **2. Streitgespräch** (4') E (dafür): **Frl. Mori** – F (dagegen): **Herr Ishimura** (15.25)
- 14.) verbessern 15.) Fragen dazu 16.) Ergänzungen 17.) Kommentare dazu
- 18.) Zusammenfassung der These und der Argumente von **E** (40"): **Frau Uesugi**
- 15 19.) Zusammenfassung der Argumente von **F** (30"): **Frl. Saitō**
- 20.) verbessern 21.) Frage an die Beteiligten: „Was denken Sie selber?“ 22.) verbessern 23.) Fragen dazu
- 24.) Frage an andere: „Was meinen Sie?“ 25.) verbessern 26.) Fragen dazu 27.) Kommentare und Kritik
- Thema B:** Jeder hat die Pflicht, so lange wie möglich zu leben.
- 1.) **1. Streitgespräch** (4') G (dafür): **Herr Baba** – H (dagegen): **Frau Uesugi** (15.45)
- 20 2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Ergänzungen 5.) Kommentare dazu
- 6.) Zusammenfassung der These und der Argumente von **G** (40"): **Frau Kimura**
- 7.) Zusammenfassung der Argumente von **H** (30"): **Frl. Mori**
- 8.) verbessern 9.) Fragen an die Beteiligten: „Was denken Sie selber?“ 10.) verbessern 11.) Fragen dazu
- 12.) Kommentare und Kritik
- 25 13.) **2. Streitgespräch** (4') K (dafür): **Frl. Morita** – L (dagegen): **Frl. Saitō** (16.05)
- 14.) verbessern 15.) Fragen dazu 16.) Ergänzungen 17.) Kommentare dazu
- 18.) Zusammenfassung der These und der Argumente von **K** (40"): **Herr Ishimura**
- 19.) Zusammenfassung der Argumente von **L** (30"): **Herr Ōtsuka**
- 20.) verbessern 21.) Frage an die Beteiligten: „Was denken Sie selber?“ 22.) verbessern 23.) Fragen dazu
- 30 24.) Frage an andere: „Was meinen Sie?“ 25.) verbessern 26.) Fragen dazu 27.) Kommentare und Kritik
- XV. Gruppenarbeit (70') (16.25)
- 1.) Sprechen Sie bitte zuerst eine halbe Stunde über die Fragen unter Punkt XI und 10 Minuten über die folgenden Fragen! Dann sprechen Sie bitte auch noch 10 Minuten über die Themen unter Punkt XIV und 20 Minuten über die Themen von Punkt XVI!
- 35 a) „Warum stellt man in Japan etwas zu essen und zu trinken vor den Grabstein?“, b) „Warum bittet man in Japan auch Tote um Hilfe?“, c) „Warum sollte man nicht Selbstmord begehen?“, d) „Möchten Sie mit der Niere eines Toten leben oder lieber sterben?“, e) „Sollte man auch in Japan die Todesstrafe abschaffen?“, f) „Darf man einem Sterbenden das Sterben erleichtern oder sollte Sterbehilfe immer strafbar sein?“, g) „Was sagen Sie dazu, daß in Europa bei großen Krankenhäusern meist ein Friedhof gleich in der Nähe ist?“, h) „Sollte man alles tun, um so lange
- 40 wie möglich zu leben? Warum?“, i) „Wäre es manchmal besser zu sterben, als weiterzuleben und zu versuchen, seine Schwierigkeiten zu überwinden?“, j) „Hätte man mehr vom Leben, wenn man wüßte, wann man sterben wird?“ k) „Macht der Tod das Leben erst lebenswert?“, l) „Wie sollte man der Toten gedenken?“, m) „Sollten Kinder wissen, daß alle sterben müssen?“, n) „Wann sollte man sein Testament machen? Wie oft?“
- 2.) Berichte (je 1'): „Sagen Sie bitte nur, was Sie besonders interessant gefunden haben!“ (Daß Sie darüber
- 45 gesprochen haben und daß das besonders interessant war, brauchen Sie nicht zu sagen.) (17.35)
- 3.) verbessern 4.) Fragen dazu 5.) Kommentare und Kritik
- XVI. Podiumsdiskussionen (17.40)
- Vorschläge für die Diskussionen:
- a) Weiterleben nach dem Tod und Wiedergeburt

- b) Wiederauferstehung und ewiges Leben
c) Angst vor dem Tod
d) „Memento mori!“
e) Totengedenken am Grab
5 f) Trauerfeiern
g) Totengedenken mit Fotos
h) natürliche Lebenszeit und Verlängerung des Lebens
i) Selbstmord von Kindern und alten Leuten
j) das japanische Totenfest im August und der deutsche Totensonntag im November
10 k) Friedhöfe und Gedenkstätten
l) Sterbehilfe
m) Organspenden
n) die Todesstrafe
o) anonyme Bestattung
15 p) Unterschiede bei der Einstellung zum Tod zwischen Männern und Frauen
q) Unterschiede bei der Einstellung zum Tod zwischen jungen und älteren Leuten
r) Unterschiede bei der Einstellung zum Tod zwischen Japanern und Europäern
s) Woher kommen die Unterschiede?
1.) Diskussionsthemen für die erste Podiumsdiskussion (Diskussionsleitung: **Ōtsuka**) (17.40)
20 2.) Kommentare dazu
3.) 1. Hälfte der 1. Podiumsdiskussion (15'): Frau Balk (**Frl. Mori**), **Frl. Saitō**, und **Herr Baba** (17.45)
4.) verbessern 5.) Fragen dazu 6.) Kommentare dazu
7.) 2. Hälfte der 1. Podiumsdiskussion (15'): Frau Balk (**Frl. Mori**), **Herr Ishimura** und **Frau Kimura** (18.10)
8.) verbessern 9.) Fragen dazu 10.) Kommentare und Kritik
25 11.) Diskussionsthemen für die 2. Podiumsdiskussion (Leitung : **Herr Baba**) (18.35)
12.) Kommentare dazu
13.) 2. Podiumsdiskussion mit Fragen und Kommentaren der Zuhörer (30'):
Frau Uesugi, Frl. Morita und **Herr Ōtsuka** (18.40)
14.) verbessern 15.) Kommentare und Kritik
30 XVII. verschiedenes (19.20)
1.) Vorbereitungen für das nächste Mal 2.) sonstiges
XVIII. Kommentare und Kritik (19.25)
1.) Kommentare (je 1') 2.) verbessern
XIX. sonstiges (19.45)
35

Tokio, den 10. November 2017

M. Uesugi

Mayumi Uesugi i. A. von Kaoru Kimura

M. Uesugi

Mayumi Uesugi